

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



seine Voraussage nur als zu richtig erfüllte und eine Granate krachend einschlug, wo fünf Minuten früher der Kommandant und jetzt sein wahrhaft verehrungswürdiger Stabsfeldwebel ausgeharrt hatte. Furchtbar verstümmelt wurde der Unglückliche fortgeschafft, aber alle Mühe war vergeblich, der Heldenmütige hatte die Rettung seines Kommandanten und sein heroisches Pflichtgefühl mit dem Leben bezahlt.

Dem Gedächtnisse dieses schlichten Helden wurde die goldene Tapferkeitsmedaille gewidmet und das Regimentskommando gab die Anregung, aufs wärmste vom Divisionär unterstützt, den materiellen Ertrag, der dieser Auszeichnung anhängt, für eine Stipendienstiftung anzulegen, die für alle Zeiten im Regimente das hingebungsvolle Verhalten dieses Helden lebendig erhalten und seinen Namen dem Gedächtnisse späterer Generationen überliefern möge.



### Zweimal verschüttet.

Der Bataillonshornist Sofron Bortin vom Infanterieregiment Nr. 31 saß ruhig in einer Ortschaft und polierte eben seine Trompete blank, als plötzlich ein Donnerschlag das Haus niederriß. Eine Granate hat eingeschlagen, polternd prasselt die Decke nieder, die Grundfesten wanken und unter den Trümmern eingekellt stöhnt der verletzte Hornist. Die Kameraden greifen tüchtig zu mit Schaufel und Spaten, endlich gelingt es, den Verschütteten zu befreien. Seine Trompete hat er verloren, nicht aber seinen guten Mut. Und wie jetzt neuerlich eine Granate die Scheune, in welcher die Pferde des Bataillonsstabes eingestellt sind, in Flammen setzt, stürmt er, obwohl ihm das Schicksal winkt, innerhalb einer Stunde zum zweiten Male verschüttet zu werden, in die Flammen wegen hinein, um die Rosse zu retten. Es gelingt ihm, nur ein Teil des Sattelzeuges ist zurückgeblieben. Aber obwohl die bren-